

"Für MV trifft die Formulierung des BMI -

Bei den aus Deutschland abgeschobenen 15 Ausländern handelte es sich ausschließlich um Personen, deren Abschiebung zuvor bereits an erheblichem Widerstand gescheitert war und die sich in Abschiebungshaft befanden.*

teilweise nicht zu sagte Herr Fritsch von der Pressestelle des Innenministeriums gegenüber Radio-LOHRO am 15.09.05 . Für die beiden aus der Abschiebehafteinrichtung des Landes abgeschobenen Personen war es der erste Abschiebeversuch. Sie waren vorher auch nicht mit dem Strafgesetzbuch in Konflikt geraten."

Weitere konkrete Abschiebetermine fuer Togoer gibt es im Moment nicht. Gestern hatten 10 Togoer Passersatzpapiere, fuer 27 beantragt, bei 208 geduldeten ausreisepflichtigen Menschen aus Togo.

Nach Aussagen von Herrn Smekal (Einwohnermeldebehoerde) am 15.09. handelt es sich auch bei den in Hamburg abgeschobenen 8 Personen nur in zwei Fällen um "renitente" (jeweils 2 vorherige Versuche, fuer alle anderen der erste Versuch), wegen BTM verurteilte Personen. In einem weiteren Fall gab es noch nicht abgeschlossene Ermittlungen wegen Totschlagsverdacht und eine Verurteilung wegen BTM. In zwei Faellen lagen keinerlei Straftaten oder Abschiebeversuche vor. Bei einer weiteren Person wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahls aufgrund der Abschiebung eingestellt. Die letzten beiden Personen wurden schließlich als renitent eingeschätzt, da sie, bei einer Person, Widerstand angekuendigt hatten und bei der Botschaftsvorfuerung der anderen Person randaliert wurde.

Antirassistische Initiative Rostock